



Jutta Götsche deutsche Texte

Und noch eine Internet-Bekanntschaft:

Über die Website wurde sie auf *Galilei* aufmerksam und bot ihre Dienste als Übersetzerin der Songtexte an. Als Referenz übertrug sie *Good at it* ins Deutsche. Das gefiel so gut, dass der Rest jetzt auch von ihr übersetzt wird.

Schon immer theater- und musikbegeistert, erlebte sie in den 80er Jahren die Anfänge der Musicalszene in Hamburg, bildete sich durch Workshops weiter und wirkte bei der Inszenierung des Musicals *Der Bunker* mit. Zur Zeit probt sie mit einer Theatergruppe *Die schöne Helena* von *Offenbach/Hacks* und steht bei den Downtown Musical Voices (www.dmvoices.de) auf der Bühne. Neben Gedichten, eigenen Lyrics und Übersetzungen von englischen Texten schrieb sie zwei Theaterstücke sowie das Skript einer Musical-Revue. Ihr bisher ambitioniertestes Projekt ist das deutschsprachige Musical *insomnia*, an dem sie gemeinsam mit den Musikern *Markus Hauck* (www.markushauck.com) und *Jan-M. Studt* (www.janstudt.de) arbeitet.

Deutsche Texte für



von Jutta Götsche

Good at it

Geld bringt es mir noch nicht ein,
Jetzt noch nicht, nein
Doch ich werd' beweisen:
Dass ich es kann!

Auch wenn du was and'res sagst,
mich hinterfragst
wirst du mich nicht bremsen
weil ich es kann!

Hast du denn niemals einen Traum
gehabt?
Und gewusst, was er bedeutet:
Los, geh' und folg' Deinem Herz
Los, geh' folg' Deinem Talent
Vergeude es nicht so leicht!

Ich werd' nie dein Leben führ'n
Will Leben spür'n
Und nicht hier vertrocknen
Weil ich es kann!

Find' den Job der mir gefällt
In meiner Welt
Glaub ich an die Zukunft
Weil ich es kann!

Erfüll' Dir den Traum (wenn du
etwas kannst) ://

Rockhead

Meine Eltern war'n nich reich zu
nennen
Vater ein Tuchhändler in Florenz
Lernte nie die Humanistik kennen
Es fehlte an Kompetenz

(Ein) Wunderkind war keiner von
uns sieben
Ich fing auch sehr spät zu forschen
an
Bin ich jetzt auch alt, ist sie
geblieben:
Die Faszination daran

Steve: Doch sicher hatten Sie eine
gute Schule?

Galilei: (Das) hängt ab von der Sicht
die sie vertreten
Vallembrosas Mönche lehrten viel
Etwas schreiben, lesen, sonst nur
beten
Ich hatte ein gröss'eres Ziel

Resigned

Mann verlangt von mir
Dass ich nur repetier
Dass ich nur zitier'
Nichts Neues ausprobier

Man verlangt von mir:
Ich soll lehren,
Nur was altbekannt-
Ich kann mich nicht wehren!

Ständig nur Warterei
Bin nie frei
Gebt mir den Platz für Experimente
(Gebt ihm den Platz)
Gebt mir den Raum für ganz neue
Forschung (Gebt ihm den Raum)
Ich bin es so leid! (er ist es leid)
Man sagt wohl über mich
Fürchterlich: „Der soll sich doch aus
diesen Sachen `raushalten“
Gebt mir den Mut für and're
Erkenntnis (geb't ihm den Mut)
Ich bin es so leid! (er ist es leid)

Needs work

Zu viel
Zu viel
Wie krieg' ich das in mein Stück?
Seine Verzweiflung, sein Glück,
was er tat.

Es braucht Körper
Es braucht Seele
Wo nehme ich das bloß her?
Seine Entdeckung und mehr
Muß da rein.

Streich' und kürz' ist was man mir
empfiehl't:
Arbeit, Sterne, vielleicht Gott,
Doch irgendwas fehlt:
Die Liebe, sie fehlt!

Detaillierter
Recherchieren
Macht denn das alles hier Sinn?
Oder schmeiß ich es gleich hin?
Ich brauch' Zeit!

Was ich will, steht nicht in Büchern
drin
Daten, Fakten, das war's
Doch irgendwas fehlt:
Die Liebe, sie fehlt!

Time for Love

Nie war für Liebe Zeit
In der Vergangenheit
Habe nicht daran gedacht
Weil ich nur forschte jede Nacht

Menschen brauchen Nähe
Finden Halt nur zu zweit
Wenn alleine ich gehe
Dann ist mein Weg nur halb so weit

Alle Andern sehen
Darin keinen Sinn
Können gar nicht verstehen
Warum ich nur ein Forscher bin

Nie war für Liebe Zeit
In der Vergangenheit
Suchte oft ein neues Ziel
Vielleicht verlor ich dabei viel?

Für Zwischenmenschlichkeit
Nahm ich mir nie die Zeit
Weil mein Herz voll Liebe war
Für das was ich am Himmel sah

A thing or two

Er will uns lehren, was er entdeckt
Als ob wir Pöbel ohne Wissen wär'n
Hat er auch Zweifel in uns geweckt
Sollte er besser alte Weisheit ehr'n

Was plant er wirklich, was hat er mit
uns vor?
Will er die Kirchenlehren denn
stürzen?
Er untersteht sich und lästert
unserm Gott
Mann sollte ihm die Zunge kürzen.

Holt seine Bücher, verbrennt jede
Notiz
Sonst wird er uns're Jugend
verderben
Los, knie nieder und widerrufe jetzt
Sonst wirst du noch als Ketzler
sterben

Er will uns lehren, woran er glaubt
Obwohl längst jeder weiß, was
richtig ist
Was dieser Lehrer sich bloß erlaubt
Ihm bleibt nur noch die kurze
Galgenfrist

Some Time

Nur ein Moment hier und da
Nur ein Moment und bald ein Jahr
Siehst du nicht, wie die Zeit
langsam weicht?
Hat sie je gereicht?

Ist Schlaf und Arbeit genug?
Ist Schlaf und Arbeit denn sehr
klug?
Irgendwo muß doch noch etwas
sein
Kannst Du Dich denn nicht befrei'n?

Ich bin nicht dort draußen
Ich bin hier, nah bei Dir!
Warum siehst Du nur die Sterne an?
Warum hältst Du dich so fest daran?
Leb' doch jetzt, nicht irgendwann
Mit etwas mehr Zeit

Zeit, Zeit
Ein wenig Zeit
Geh' und nimm dir die Zeit
Zeit, Zeit,
Ein wenig Zeit
Komm und gib mir die Zeit

Die Antwort liegt schon in Dir
Die Antwort findest du gleich hier
Der erste Schritt fällt Dir sicher
schwer
Doch dann schaffst du mehr

Ich bin nicht dort draußen
Ich bin hier, nah bei Dir!
Warum siehst Du nur die Sterne an?
Warum hältst Du dich so fest daran?
Leb' doch jetzt, nicht irgendwann
Mit etwas mehr Zeit

Zeit, Zeit
Ein wenig Zeit
Geh' und nimm dir die Zeit
Zeit, Zeit,
Ein wenig Zeit
Komm und gib mir die Zeit
Zeit, Zeit
Ein wenig Zeit
Geh' und nimm dir die Zeit

Question Everything

Wenn du alles glaubst
Dir damit die Hoffnung raubst
Dann wird dein Leben hohl und leer
Such' nach dem Warum
Stell' die Fragen, bleib nicht stumm
Der erste Schritt ist gar nicht so
schwer

Nur wer noch Fragen stellt, der lernt
Meistens ist die Antwort gar nicht
weit entfernt
Suche nach der Wahrheit
Und forsche nach dem Sinn

Auch wenn manch' Frage offen
bleibt
Suche nach des Lebens Ursprung
uns antreibt
Lasst uns allen zeigen
Welch' Kraft tief in uns steckt

